

St. Heinrich-Stiftung

Jahresbericht 2005

Inhaltsverzeichnis

Seite

Zusammenfassung

Bilanz

1

Betriebsrechnung

2

Anhang zur Jahresrechnung

3

1. Grundlagen und Organisation

3

2. Aktive Mitglieder und Rentner

4

3. Art der Umsetzung des Zwecks

5

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

6

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

8

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

10

7. Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

14

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

17

9. Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

17

Bericht der Kontrollstelle

Versicherungstechnische Bilanz per 01.01.2006

Notwendiges Deckungskapital per 31.12.2005

St. Heinrich-Stiftung

Zusammenfassung

Am 16. März 2006 hat die Kontrollstelle die Kontrollarbeiten abgeschlossen und mit der Zustellung des Kontrollstellenberichtes bestätigt, dass die vorliegende Bilanz und Erfolgsrechnung für das Jahr 2005 die Vermögens- und die Ertragslage der Pensionskasse richtig wiedergeben.

Zum Ergebnis der Pensionskasse im Berichtsjahr kann folgendes festgestellt werden:

- Der Stiftungsrat hat auf den 1. Januar 2005 ein neues Reglement in Kraft gesetzt. Die neue Fassung wurde den Bestimmungen der 1. BVG-Revision angepasst.
- Das Anlagereglement wurde aufgrund der neuen Bestimmungen zur Berechnung der Wertschwankungsreserven angepasst. Eine komplette Neufassung des Anlagereglements erfolgt im 2006.
- Die vorliegende Jahresrechnung besteht aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang. Sie wurde erstmals nach den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26 verfasst.
- Der aktive Versichertenbestand hat um 19 Versicherte auf insgesamt 461 Versicherte zugenommen.
- Der Rentnerbestand hat um insgesamt sechs Versicherte auf total 165 Rentner zugenommen.
- Als Folge der Zunahme des aktiven Versichertenbestandes, erhöhte sich das Altersgut haben um Mio. CHF 2,2.
- Das Deckungskapital der Rentner erhöhte sich um Mio. CHF 1,4 als Folge der Zunahme des Rentnerbestandes.
- Albin Kistler, Partner AG erzielte eine Performance von 12.04%, die Basellandschaftliche Kantonalbank erzielte eine Performance von 13.12%.
- Obwohl die Anlagestrategie der St. Heinrich-Stiftung eher als konservativ zu bezeichnen ist, hat das ausserordentliche gute Anlagejahr zu einem Anstieg des Deckungsgrades von 100.9% auf 109.8% geführt. Die Wertschwankungsreserve erreicht per 31.12.2005 bereits 80% der Zielgrösse.

Geschäftsführung und Kontrollstelle empfehlen dem Stiftungsrat, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.